



Der neue Markus-Brief



110. Gemeindebrief des Markus-Bezirkes
der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Paderborn

Dezember 2025 – Februar 2026



Das Gemeindepfarramt ist umgezogen
Erntedankgottesdienst
Adventssammlung von Diakonie und Caritas

S. 3
S. 7
S. 17

Inhalt

	Seite
Andacht	2
Rückblick	
Das Gemeindebüro ist umgezogen	3
Jugendfreizeit auf Korfu	4
Erntedankgottesdienst	7
Aus unserem Familienzentrum	8
Nachrichten aus den Nachbarbezirken	
Alphakurs in Matthäus	11
Adventssammlung von Diakonie und Caritas	12
Informationen aus dem Kirchenkreis	
Abschiede im Martin-Luther-Pfarrbezirk	13
Neues aus dem St. Johannisstift	16
Vorschau	
Wichtige Termine und Informationen	17
In unserem Bezirk	
In eigener Sache	18
Gottesdienste	19
Geburtstagskinder	21
Taufen/Hochzeiten/Beerdigungen	23
Gruppen des Markus-Bezirks	24
Kinderseite	29
Wichtige Kontakte in der Kirchengemeinde	30
Wichtige Kontakte im St. Johannisstift	31



Fotos: Deckblatt und S. 3 und 8: privat, S. 5 und 6: Stoellger/Hayn
S. 7: Klahold, S. 10: Familienzentrum Markus,
alle anderen, sofern nicht anders vermerkt: Gemeindebrief online
Redaktion: G. Klahold,
Impressum: Verantwortlich i.S.d.P.: Gunnar Grahl, Pfarrer; Ev.-luth.
Kirchengemeinde Paderborn
Markusbezirk, Bastfelder Weg 28, 33098 Paderborn;
Auflage: 2.250 Stück

Andacht

Liebe Leserin, lieber Leser !

„Freut euch, Gott kommt!“

Mit diesem Satz aus einem modernen Adventslied grüße ich Sie alle sehr herzlich zur bevorstehenden Advents- und Weihnachtszeit im Jahr 2025.

Gott kommt zu uns in unsere Welt, die so sehr von Leid, Krieg und Bedrängnis geprägt ist wie selten in den letzten Jahrzehnten. Das ist die Bedeutung von Weihnachten, die uns Grund gibt, aufzusehen aus dem Dunkel unserer Zeit auf das Licht, das von außen unser Leben heller machen will. Wir allein können es nicht, das wird uns immer wieder deutlich. Alle technischen Möglichkeiten der Menschheit vermögen es nicht, die Welt zurecht zu bringen. Gott aber sendet sein Licht als Stern am Himmel. Hier auf der Erde findet es seinen Widerschein im Kerzenlicht am Adventskranz und schließlich am Weihnachtsbaum: Ein Kind in einem ärmlichen Stall wird zum Hoffnungszeichen für die Hirten beim Stall von Bethlehem - damals und für uns Menschen des 21. Jahrhunderts. Gott ist es nicht egal, was aus der Schöpfung und den Menschen als seinen Geschöpfen wird. Darum dürfen wir in der Adventszeit Vorfreude haben und Weihnachten von Herzen feiern: Gott will Gemeinschaft mit uns Menschen und schenkt uns neues Miteinander mit ihm und unter uns.

Lassen Sie sich einladen zu den zahlreichen Gottesdiensten und Veranstaltungen, und erfahren Sie, was es heißt, dass Gott niemanden alleinlässt.

Herzlichst

Dr. Gunnar Gräsl, Mr.

Rückblick

16.07. – Das Gemeindebüro ist umgezogen



Seit Mitte Juni haben wir „Zuwachs“ bekommen:

Die Gemeindesekretärinnen Frau Melanie Minnwegen (Foto oben) und Frau Brigitte Rohdenburg (Foto unten) haben ihre Arbeitsstätte im ehemaligen Bezirksbüro im Erdgeschoss des Gemeindehauses bezogen, in dem vorher unser Bezirksbüro untergebracht war. Das befindet sich jetzt im Zimmer vor dem Jugendraum im „unteren Erdgeschoss“.

Das Gemeindebüro ist von der Klingenderstraße zu uns umgesiedelt worden, weil das Martin-Luther-Zentrum mit dem angrenzenden Gebäude des ehemaligen Kreiskirchenamtes verkauft werden soll. Sicher haben Sie verfolgt, dass im „unteren Erdgeschoss“ ein Raum für das Archiv des Gemeindebüros abgetrennt worden ist. Das Bezirksbüro hat einen neuen Anstrich und einen neuen Fußboden erhalten und wurde bedürfnisgerecht umgeräumt. So ist eine angenehme Arbeitsatmosphäre entstanden, in der sich die beiden Damen ihren Aufgaben widmen können. Dazu gehört auch Publikumsverkehr, der dank des Aufzugs das Gemeindebüro barrierefrei erreichen kann.



Im Namen der Gemeinde heißt das Presbyterium Frau Rohdenburg und Frau Minnwegen herzlich willkommen! Wir freuen uns, dass Sie jetzt bei uns sind und wünschen Ihnen und uns gute Zusammenarbeit!

Rückblick

10.-28.08.2026 Jugendfreizeit auf Korfu

Auch in diesem Jahr gab es wieder eine Korfu-Fahrt mit 33 Jugendlichen. Einen kleinen Eindruck von der Reise finden Sie nebenstehend.

Da das Haus Ende nächsten Jahres aufgegeben wird, haben wir uns entschlossen, ein letztes Mal eine Jugendfreizeit mit Ziel Korfu anzubieten.

Den Flyer zu dieser Reise, der auch das Anmeldeformular enthält, können Sie von der Seite

https://www.evangelisch-in-paderborn.de/uploads/0UkyLpuB/3_JugendfreizeitKorfu2026Prospekt.pdf

herunterladen oder bei Pfarrer Grahl erfragen.

» Jetzt ist heute und ich bin hier. Ein neuer Tag ist da und nun beginnt ein neues Jahr. Ich nehme mir vor, dem „Trotzdem“ einen Raum zu geben in meinen Gedanken.

TINA WILLMS

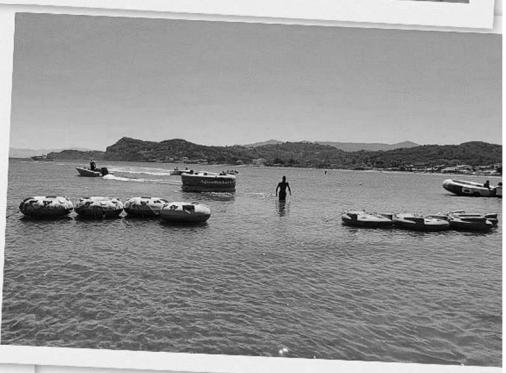
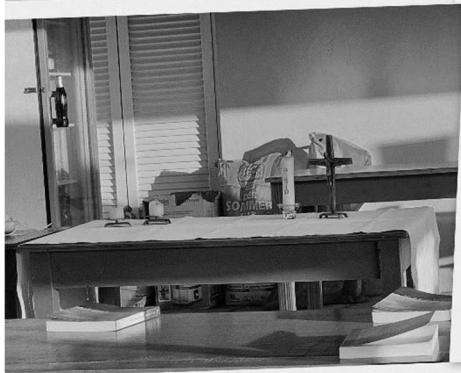
Gott spricht: Euch aber, die ihr
meinen Namen fürchtet, soll aufgehen die Sonne
der **Gerechtigkeit** und **Heil** unter
ihren Flügeln. «

MALEACHI 3,20

Monatsspruch **DEZEMBER 2025**

Rückblick

Haus und Meer:

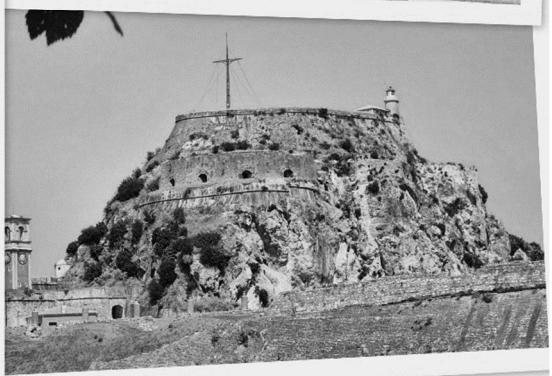
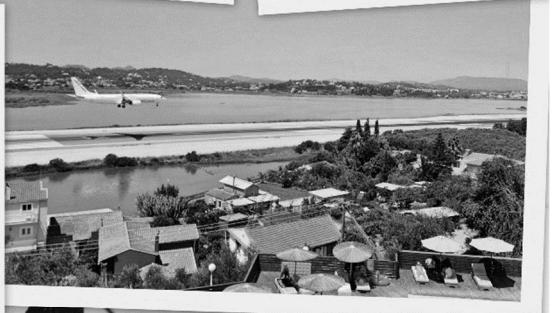


BU:

o.li.: Haus Margarita, o.re.: hauseigener Pool
Mitte und u.li.: Gottesdienststätten,
u.re.: Sidariwatersports

Rückblick

Ausflüge:



BU:

o.li. und Mitte re.: Kanoni, o. Mitte: Achilleon, o.re.: Paleokastritsa
u.li.: Paleokastritsa, u.re.: alte Festung Korfu Stadt

Rückblick

05.10. - Erntedankgottesdienst



Unter reger Beteiligung des Kindergartens fand am 5. Oktober der Erntedankgottesdienst statt. Die Kinder brachten Obst und Gemüse zum Altar und erfreuten die Gemeinde mit Liedern. Dabei hielten sie gebasteltes Obst in Form von Schildern in den Händen und verteilten später stolz die Trauben für's Abendmahl in den Stuhlrängen.

Im Anschluss an den Gottesdienst war die Gemeinde zum gemeinsamen Mittagessen eingeladen. Bis auf den letzten Platz war der Gemeindesaal besetzt, und sowohl vom Chili mit und ohne Fleisch blieben keine Reste. Auch dem Nachtisch wurde bis auf den letzten Klecks zugesprochen. Angeregte Unterhaltungen rundeten den Vormittag ab. Es war einfach richtig schön!

Auch der Basar im „unteren Erdgeschoss“ war für etliche Gottesdienstbesucher ein lohnendes Ziel, und der Kindergarten freut sich über den Betrag, der für ihn eingenommen wurde. Vielen Dank!



Neuer Name – vertrautes Gesicht



Einige von Ihnen werden sich vielleicht schon gewundert haben, wenn sich im Kindergarten eine neue?? Kraft am Telefon gemeldet hat. Dabei hat sich in der Leitung unseres Familienzentrums gar nichts geändert.

Das „Geheimnis“ ist schnell gelöst:

Frau Jostmann hat geheiratet und heißt jetzt Siemensmeyer.

Im Namen der Gemeinde gratuliert das Markus-Presbyterium ganz herzlich zur Hochzeit und wünscht Lennart und Jessica Siemensmeyer für die Zukunft viele schöne und glückliche gemeinsame Jahre und Gottes Segen für ihren weitere Lebensweg! (kl)

EINZIG

Dieser Tag: Nie gewesen.

Jede Stunde ein Anfang.

Jede Minute taufrisch.

Wieder und wieder
will ich mich locken lassen
vom Leben.

TINA WILLMS

Aus unserem Familienzentrum

Liebe Gemeinde,

heute ist es wieder soweit. Wir wollen Euch ein bisschen aus unserem Alltag aus der Kita berichten. Nach den Sommerferien haben wir am Ende August wieder voller Tatendrang ein neues Kitajahr begonnen. Wir durften gleich 13 neue Kinder bei uns willkommen heißen!

Gleichzeitig haben wir unser neues Angebot gestartet und fahren nun jede Woche mit den mittleren Kindern unserer Einrichtung in den Ahorn-Sportpark. Dort können die Kinder toben, spielen und sich so richtig schön auspowern! Die Großen und Kleinen kommen natürlich auch nicht zu kurz und dürfen sich beim Basketball oder den „Minischritten“ einmal pro Woche austoben.

Passend zum Start in den Herbst und Erntedank haben wir letzte Woche bei einem spontanen Ausflug in die Stadt den Markt besucht. Dort haben wir geschaut, welche wunderbaren Gaben von Gott wir für ein gesundes Frühstück am nächsten Morgen einkaufen können. Es wurden also Gurken, Paprika, Zwetschgen, Möhren, Kohlrabi und Kürbisse eingepackt. Anschließend haben wir noch den Abdinghof-Kindergarten besucht und beim Üben des Erntedankgottesdienstes fleißig mit unseren Singstimmen unterstützt. Dann ging es wieder zurück zur Bushaltestelle. Dort mussten wir feststellen, dass der Bus schon ohne uns gefahren war. Nach kurzer Überlegung, was wir nun unternehmen sollten, haben wir den Papa eines Kitakindes bei der Arbeit besucht. Das war ein super Tag!

Unsere Gaben haben wir am Sonntag zum Erntedankgottesdienst mitgebracht und gemeinsam gefeiert.

Bis wir das nächste Mal von unserem Alltag berichten, möchten wir alle noch einmal einladen, an unseren verschiedenen Angeboten vom Familienzentrum teilzunehmen. Über diese könnt Ihr Euch immer auf unserer Homepage www.familienzentrum-markus-paderborn.de oder über den QR-Code im Schaukasten informieren.

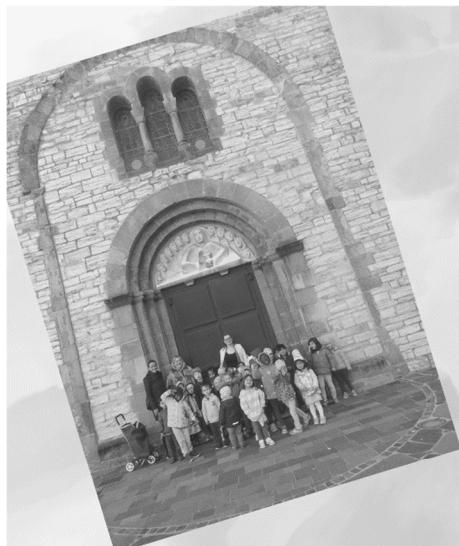
Aus unserem Familienzentrum

Bald findet folgendes bei uns statt:

28.10. um 18.30 Uhr: Elternabend „Hilf mir, es selbst zu tun!“,
07.11. um 17.00 Uhr: Laternenenumzug der Kita und Gemeinde,
18.11. um 19.00 Uhr: Adventskranzbasteln.

Kommt doch gerne vorbei und bis bald,

euer Team vom Markus-Kindergarten



Nachrichten aus den Nachbarbezirken

Neuer Alphakurs in Matthäus – 22.01.2026



Auch im kommenden Jahr wird es einen Alpha-Kurs in Matthäus geben. Alpha richtet sich an alle Menschen, die mehr über den christlichen Glauben erfahren wollen und sich in lockerer Runde mit anderen darüber austauschen möchten.

Nachdem wir im letzten Jahr mit unserem ersten Kurs gestartet sind, wollen wir ihn unbedingt wiederholen, denn es war eine tolle Erfahrung. Nach einem gemeinsamen Essen sehen wir jeweils einen kurzen, gut gemachten Film. Anschließend wird in Kleingruppen über die Eindrücke und die eigenen Erfahrungen geredet. Dabei darf jeder alles sagen – auch Kritisches wird gerne gehört.

Ziel ist, dass wir miteinander Glaubensfragen vertiefen und Erfahrungen austauschen.

Jeder Abend dauert knapp 2 Stunden. Das Team freut sich über jeden der mitmachen möchte. Die Teilnahme ist kostenfrei und unverbindlich.
(Th. Walter)

Abenteuerlustig?

Willkommen bei Alpha!
Starte dein Abenteuer und
entdecke Leben, Glaube, Sinn.

Alpha ist eine Serie von rund zehn Treffen, die in entspannter Atmosphäre stattfinden.

Bei jedem der Treffen gibt es ein gemeinsames Essen, ein Thema und Gesprächsgruppen.

Dazu laden wir herzlich ein.

Wann?

Start: 22. Januar 2026
jeweils donnerstags, 19 Uhr

Wo?

Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Rotheweg 63
33102 Paderborn

Kontakt?

Thomas Walter
Telefon: 05251 4422
alpha.matthaeus@web.de
www.evangelisch-in-paderborn.de

Kosten?

Die Teilnahme an Alpha
ist kostenlos.

Adventssammlung von Diakonie und Caritas

15.11. – 06.12.25 Adventssammlung „Füreinander für hier“



Menschen füreinander da sind und unterstützen.

Was in Familien oder Nachbarschaften geschieht, ist ein wichtiger Kitt unserer Gesellschaft. Als Diakonie unterstützen wir solche Aktivitäten vor Ort. Wir bieten Hilfe direkt um die Ecke, schulen Ehrenamtliche, stärken Selbsthilfegruppen und stellen Räume zur Verfügung.

Da, wo das persönliche und ehrenamtliche Füreinander an Grenzen kommt, ist Diakonie mit professioneller Hilfe zur Stelle: die ambulante Erziehungshilfe in überforderten Familien, der Palliativ-Pflegedienst für Sterbenskranke, die Inklusionshelferin beim Schulkind mit Behinderung. Das Füreinander für hier gehört zur diakonischen DNA.

Die Spendenaktion „Füreinander für hier“ steht in der Tradition der Diakoniesammlung. Seit mehr als 70 Jahren führen Kirchengemeinden Sammlungen zugunsten diakonischer Arbeit durch. Oft in ökumenischer Verbundenheit. Allein im Gebiet der drei Landeskirchen Rheinland, Westfalen und Lippe werden so jährlich rund 1 Million Euro gesammelt.



Zum Spenden scannen

Jetzt bargeldlos spenden und doppelt helfen: QR-Code scannen und spenden. Oder online unter fuereinanderhier.org.

Jede digitale Spende an die Diakonie wird verdoppelt! (bis insgesamt max. 100.000 €).

Zeit für Trauer und für Dankbarkeit Abschiede im Martin-Luther-Pfarrbezirk



Paderborn (ekp). Zeit für gleich mehrere Abschiede war im Martin-Luther-Pfarrbezirk der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Paderborn. Thomas Fischer (63), seit Oktober 2019 Gemeindepfarrer im Bezirk, wurde in einem festlichen Gottesdienst durch Superintendent Volker Neuhoff in den Ruhe-

stand verabschiedet. Auch Küster Adrian Zaharie und Organist Thomas Keikutt wurden als Mitarbeitende verabschiedet. Das am Erntedankfest 1976 eingeweihte Martin-Luther-Zentrum wurde zudem als Gottesdienststätte entwidmet.

„Trauer und Dankbarkeit sind heute nah beieinander“, sagte Pfarrer Thomas Fischer in seiner Predigt. Trauer über das, was im Martin-Luther-Zentrum jetzt nicht mehr stattfinden könne und Dankbarkeit für das, was dort möglich gewesen sei. „Wir können dankbar sein für das, was in diesem Haus geschehen ist und das unser Leben bereichert hat.“ Noch falle es schwer, diese Dankbarkeit zu spüren. Trotz des Verlustes sollte der Blick aber auch vorne gerichtet werden auf das, was Gott noch schenken werde. „Vor uns liegt die Aufgabe, der Erinnerung an dieses Haus den richtigen Platz in unserem Leben zu geben. Auch bei dieser Aufgabe fallen wir nicht aus Gottes Hand“, betonte Pfarrer Fischer.

Einfach seien die vergangenen Wochen für Pfarrer Thomas Fischer nicht gewesen, sagte Superintendent Volker Neuhoff. Abschiede und Rückblicke hätten die Gefühlslage bestimmt, Termine fanden zum letzten Mal statt, und beim Martin-Luther-Zentrum wurden die Türen abgeschlossen.

Informationen aus dem Kirchenkreis

In diesen besonderen Abschied mische sich Neues, sagte der Superintendent. Er dankte Pfarrer Fischer für seinen Dienst in der Evangelischen Kirche und verabschiedete ihn in eine neue Lebensphase mit mehr Zeit für die Familie, den Hund und das Motorradfahren.

Am Ende des Gottesdienstes wurde das Martin-Luther-Zentrum entwidmet. Besondere liturgische Gegenstände wie die Altarbibel, das Abendmahlsgeschirr und die Osterkerze wurden von Mitgliedern des Presbyteriums der Kirchengemeinde herausgetragen – als Zeichen dafür, dass im Martin-Luther-Zentrum nun keine Gottesdienste mehr gefeiert werden.



Als Vorsitzender des Presbyteriums der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Paderborn sprach Pfarrer Dr. Eckhard Düker Pfarrer Fischer und den Mitgliedern des Bezirkspresbyteriums seinen Dank dafür aus, dass sie den Prozess, der zur Schließung des Martin-Luther-Zentrums geführt hat, begleitet hätten.

Informationen aus dem Kirchenkreis



Zusammen mit den Mitgliedern des Bezirkspresbyteriums verabschiedete Pfarrer Fischer Küster Adrian Zaharie und Organist Thomas Keikutt als Mitarbeitende des Pfarrbezirks. Er dankte ihnen für ihren langjährigen Dienst und für ihr

besonderes Engagement in der Gemeinde. Adrian Zaharie ist nun als Küster an der Abdinghofkirche tätig.

Pfarrer Fischers Dank galt den Mitgliedern des Bezirkspresbyteriums für das gute Miteinander auch in schwierigen Zeiten, den regelmäßigen Besuchern der Sonntagsgottesdienste, den Ehrenamtlichen, die immer geholfen hätten, wenn etwas zu tun gewesen sei und nicht zuletzt den katholischen Kollegen für die schöne ökumenische Zusammenarbeit. Stolz sei er auf eine Aktion zu Beginn der Corona-Zeit, blickte Pfarrer Fischer zurück. Da habe jeder evangelische Haushalt im Bezirk eine kleine Tasche mit geistlichen Impulsen in den Briefkasten bekommen.

Musikalisch gestaltet wurde der Gottesdienst von Thomas Keikutt (Orgel), Dr. Ildiko Keikutt (Geige) und dem Bläserensemble Brassafone.

BU (Gruppe):

Gestalteten den letzten Gottesdienst im Martin-Luther-Zentrum: (v. l.) Superintendent Volker Neuhoff, Pfarrer Thomas Walter, Pfarrerin Daniela Walter, Pfarrer Gunnar Grahl, Pfarrer Thomas Fischer, der in den Ruhestand verabschiedet wurde, und Pfarrer Dr. Eckhard Düker. Foto: EKP/Oliver Claes

BU: (Entwidmung):

Mitglieder des Presbyteriums der Kirchengemeinde tragen besondere liturgische Gegenstände, wie die Altarbibel, das Abendmahlsgeschirr und die Osterkerze, aus dem Martin-Luther-Zentrum heraus. Foto: G. Klahold

BU: (Zaharie/Keikutt):

Küster Adrian Zaharie (l.) und Organist Thomas Keikutt (Mitte) werden von Pfarrer Thomas Fischer (2.v.l.) und den Mitgliedern des Bezirkspresbyteriums (v.r.) Karsten Ehlert, Viola Zinke und Katharina Tucholke aus ihrem Dienst verabschiedet. Foto: EKP/Oliver Claes



FAMILIÄR UND INDIVIDUELL

Auszeit, Abwechslung und Gemeinschaft

Unsere Tagespflege bietet einen strukturierten Tagesablauf für Seniorinnen und Senioren, die nicht mehr für längere Zeit allein zuhause bleiben möchten oder können. Sie richtet sich an ältere Menschen, die sich tagsüber Geselligkeit und Beschäftigung wünschen oder eine kleine Auszeit vom Alltag nehmen möchten, in einer stationären Einrichtung aber überversorgt wären.

Unser teilstationäres Angebot umfasst die individuelle Pflege und Betreuung der Gäste, die mit ihren Angehörigen und dem Hausarzt gemeinsam geplant werden. So wollen wir die Selbstständigkeit der Menschen erhalten und ihnen vor allen Dingen soziale Kontakte mit individuell passender Betreuung bieten. Zudem leistet die Tagespflege einen wesentlichen Beitrag zur Entlastung der pflegenden Angehörigen. Zum Beispiel dann, wenn die Angehörigen berufstätig sind und für die Betreuung und Pflege erst nach Feierabend vollständig Zeit haben.



KONTAKT

Ansprechpartnerin: Yvonne Kuhs
Reumontstraße 39 | 33102 Paderborn

Tel. (05251) 401-950
E-Mail tagespflegepb@johannisstift.de



Hier finden Sie weitere Infos sowie Eindrücke aus unserer Tagespflege.

 St. Johannisstift

Vorschau

Wichtige Termine und Informationen

- 20.12.** **Gemeindeausflug zum Weihnachtsmarkt
in Bad Salzuflen**
- 24.12., 15.00 Uhr** **Familiengottesdienst Heiligabend**
- 24.12., 18.00 Uhr** **Christvesper**
- 01.01., 15.00 Uhr** **Neujahrsandacht** mit anschließendem gemeinsamen Kaffeetrinken

Da der Gemeindebrief immer schon ca. fünf Wochen vor der Verteilung erstellt wird, können sich auch aufgrund der Verzögerung Bedingungen ändern, die nicht mehr mit aufgenommen werden können. Dafür bitten wir um Verständnis. (kl)

DEUTERONOMIUM 6,5

Du sollst den **HERRN**, deinen Gott,
lieben mit ganzem **Herzen**, mit ganzer
Seele und mit ganzer **Kraft**. «

Monatsspruch JANUAR 2026

20 Jahre Perthes-Haus



Perthes-Haus Paderborn
Geborgenheit genießen

Wir bieten Ihnen:

- Stationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Verhinderungspflege

Tel. 05251 18896-0
Tel. 05251 18896-400
(Tagespflege)
Fax 05251 18896-510

Tagespflege im Perthes-Haus
Gut betreut durch den Tag

Wir bieten Ihnen:

- Aktivierung in der Gemeinschaft
- Pflegerische und medizinische Versorgung
- Beratung pflegender Angehöriger
- Eigener Fahrdienst

PERTHES-STIFTUNG e.V.
menschennach

www.ph-paderborn.de

Neuhäuserstr. 8-10 ■ 33102 Paderborn ■ E-Mail: ph-paderborn@perthes-stiftung.de

In unserem Bezirk

In eigener Sache

Liebe Gemeindeglieder,

haben Sie eigentlich ein Hobby? Was machen Sie gern? Fertigen Sie vielleicht Schmuck oder stricken Socken?

Vielleicht suchen Sie ja auch schon eine Weile nach einer Möglichkeit, Ihre gehandarbeiteten Gegenstände zu verkaufen und haben bisher noch keine passende gefunden?

Wenn Sie möchten, setzen Sie sich doch gern mit uns in Verbindung. Wie Ihnen sicher bekannt ist, haben wir zwei Basare in unserer Gemeinde, einen am 1. Sonntag im März, einen zu Erntedank. Für beide suchen wir noch Unterstützung. Frau Dreyer-Elison ist in Sachen Karten und Geschenkverpackungen sehr kreativ, während Anja Hayn sowohl Holzartikel als auch Gießporzellan-Figuren fertigt und Gudrun Klahold Genähtes anbietet. Das Material für alle Artikel wird über die Einnahmen der Basare finanziert, der Überschuss für den Kindergarten verwendet. Das heißt: Die Arbeit und die Zeit werden ehrenamtlich erbracht.

Sie sind trotzdem interessiert? Machen Sie doch einfach mit und melden sich bei uns! Wir werden Ihre Fragen beantworten und über Ihr Angebot sprechen. Frau Dreyer-Elison erreichen Sie unter 05251-7096040, Frau Klahold unter 05251-72960.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

DEUTERONOMIUM

26,11

Du sollst **fröhlich** sein und dich **freuen** über
alles Gute, das der **HERR**, dein Gott,
dir und **deiner Familie** gegeben hat. 

Monatsspruch **FEBRUAR 2026**

In unserem Bezirk

Gottesdienste

Dezember 2025 – Februar 2026

Die Krankenhausseelsorge im Brüderkrankenhaus St. Josef wird neu strukturiert. Im Veronika-Heim finden* die Gottesdienste in 2025 an folgenden Terminen statt: Donnerstag 11.12.2025, für 2026 noch offen.



November

Sonntag, 30.11.	10.30 Uhr	Familiengottesdienst zum 1. Advent anschließend gemeinsames Mittagessen Pfarrer Grahl
1. Advent		

Dezember

Sonntag, 07.12.	10.30 Uhr	Familiengottesdienst Pfarrer Grahl
2. Advent		
Sonntag, 14.12.		KEIN Gottesdienst in Markus, Einladung in andere Bezirke
3. Advent		
Sonntag, 21.12.	9.15 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Grahl
4. Advent		
Mittwoch, 24.12.	15.00 Uhr	Familiengottesdienst Pfarrer Grahl
Heiligabend		
Donnerstag, 25.12.	18.00 Uhr	Christvesper Pfarrer Grahl
1. Weihnachtstag		
Freitag, 26.12.	10.30 Uhr	KEIN Gottesdienst in Markus, Einladung in den Abdinghof Pfarrer Grahl
2. Weihnachtstag		
Sonntag, 28.12.	10.30 Uhr	KEIN Gottesdienst in Markus Einladung in den Abdinghof Pfarrer Th. Walter
1. So. n. Weihnachten		
Mittwoch, 31.12.	18.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Grahl
Altjahrsabend		

In unserem Bezirk

Januar

Donnerstag, 01.01.	15.00 Uhr	Neujahrsandacht mit Kaffee
Neujahr		Pfarrer Grahl
Sonntag, 04.01.	10.30 Uhr	KEIN Gottesdienst in Markus
2. So. n. Weihnachten		Einladung in den Abdinghof
		Pfrin. Dr. Melzer
		oder zu Matthäus
Sonntag, 11.01.	10.30 Uhr	Gottesdienst
1. So. n. Ep.		Pfarrer Grahl
Sonntag, 18.01.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
2. So. n. Ep.		Pfarrer Dr. Düker
Sonntag, 25.01.	9.15 Uhr	Gottesdienst
3. So. n. Ep.		Pfarrer Grahl

Februar

Sonntag, 01.02.	10.30 Uhr	Familiengottesdienst
Letzter So. n. Ep.		Pfarrer Grahl
Sonntag, 08.02.	10.30 Uhr	KEIN Gottesdienst in Markus,
Sexagesimae		Einladung in andere Bezirke
Sonntag, 15.02.	10.30 Uhr	Gottesdienst n.n.
Estomihi		
Sonntag, 22.02.	10.30 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Grahl
Invocavit		

März

Sonntag, 01.03.	10.30 Uhr	Familiengottesdienst
Reminiscere		Pfarrer Grahl

» Wie ein Aufwind ist dieses Träumen.

Er trägt mich und lässt mich in Gottes Visionen schweben.

TINA WILLMS

In unserem Bezirk

Wir gratulieren
herzlich
zum Geburtstag



Dezember

Januar

In unserem Bezirk

Februar

Nur für den innerkirchlichen Gebrauch. Wenn Sie eine Veröffentlichung Ihres Geburtstages nicht wünschen, teilen Sie uns dies bitte mit.

In unserem Bezirk

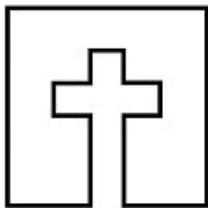
**Freud und Leid
in der Gemeinde**



Taufen



Trauungen



Beerdigungen

Regelmäßige Veranstaltungen

Montag



Morgenandacht

mit anschließendem Frühstück, Kosten 3,- Euro,
an den angegebenen Montagen
um 9.00 Uhr (*nicht in den Ferien*)

Termine **Dezember – Februar**

08.12.

12.01.

26.01.

09.02.

23.02.



Anonyme Alkoholiker

Treffen: montags, 19.30 Uhr
freitags, 19.30 Uhr

*Kein Stoff, und sei er hart
wie Diamant, schützt vor den
Verletzungen des Lebens.*

RALF MEISTER,
Landesbischof in Hannover und Botschafter
der Aktion „7 Wochen Ohne“

In unserem Bezirk

Dienstag



Konfirmandenunterricht:

dienstags, 16.00 Uhr

Markus-Gemeinde, Bastfelder Weg 30,
„unteres Erdgeschoss“

Dienstag



Mobbinggruppe

14-täglich, dienstags, 19.30 Uhr
im Raum zwischen Gemeindehaus
und Kindergarten.

Leitung: Silvia Holtz, Tel.: 05255-7270

Donnerstag

Friedensgebet

Aus gegebenem Anlass findet jeden Donnerstag um 18.00 Uhr eine Friedensandacht statt. Sie sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen. (**Ausnahme: In den Ferien finden keine Andachten statt.**)

Wenn Sie zu Hause ein Gebet sprechen möchten, Ihnen aber vielleicht die Worte fehlen, so finden Sie unter dem Link "Friedensgebet" Texte, die Sie dafür nutzen können

https://www.evangelisch-in-westfalen.de/fileadmin/user_upload/Aktuelles/2022/02_Feb/Friedensgebet_24.02._final_online.pdf

Donnerstag

Frauenhilfe und Gemeindekaffee



Leitung: Irmgard Dreyer-Elison,
Tel.: 7096040

Folgende Veranstaltungen für **Dezember - März**
sind ab 15.00 Uhr geplant (*nicht in den Ferien*):

- 04.12. **Senioren-Adventsfeier**
- 15.01. Jahresplanung 2026 und Jahreshauptversammlung
der Frauenhilfe
- 05.02. **Seniorenkarneval (mit Anmeldung!)**
19.02. Frauenhilfe (Thema noch offen)



Chor

18.30 – 20.00 Uhr, donnerstags
(*nicht in den Ferien*)

Leitung: Dr. Hildegard Grahl, Tel.: 71515

Wir nehmen immer gerne neue Sänger/-innen auf!



In unserem Bezirk

Freitag



Krabbelgruppe

Jeden Freitag von 9.30 – 11.00 Uhr im Markus-Kindergarten

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitte vorher anmelden

Leitung: Victoria Voßen,

Tel.: 0151-53130685



Basteln und Handarbeiten für alle Interessierten:

Alle 14 Tage freitags um 14.00 Uhr im Gemeindehaus (*nicht in den Ferien*)

Leitung: Irmgard Dreyer-Elison, Tel.: 7096040

Termine Dezember - März

- | | |
|--------|--------------------------------------|
| 05.12. | Basteln/Handarbeiten/Jahresabschluss |
| 16.01. | Basteln/Handarbeiten |
| 30.01. | Basteln/Handarbeiten |
| 06.02. | Basteln/Handarbeiten |
| 20.02. | Basteln/Handarbeiten |



Anonyme Alkoholiker

Treffen: freitags, 19.30 Uhr
montags, 19.30 Uhr

In unserem Bezirk

Freitag

Frauenkreis



Einmal pro Monat um 20.00 Uhr im Gemeindehaus (nicht in den Ferien)
Leitung: Susanne Wächter, Tel.: 740673

Termine Dezember – März

- | | |
|--------|----------------------------------|
| 12.12. | Feuerzangenbowle in der Gemeinde |
| 16.01. | Jahresplanung |

Weitere Termine lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor, werden aber im Foyer des Markus-Zentrums und auf der Homepage unter
<https://www.evangelisch-in-paderborn.de/bezirke/markus/gruppen-kreise-markus> rechtzeitig veröffentlicht.

Männerkreis



i.d.R. am 1. Freitag im Monat, 20.00 Uhr
im Gemeindehaus (nicht in den Ferien)
Leitung: Wilhelm Beckmann, Tel.: 76595

Termine Dezember – März

- | | |
|----------------------|---|
| 05.12. | Feuerzangenbowle
mit Abendessen und Film |
| 09.01., ab 19.00 Uhr | Jahresplanung und Jahreshauptversammlung Treffpunkt Süd |

Weitere Termine lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor, werden aber im Foyer des Markus-Zentrums und auf der Homepage unter
<https://www.evangelisch-in-paderborn.de/bezirke/markus/gruppen-kreise-markus> rechtzeitig veröffentlicht.



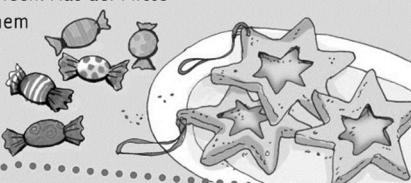
Kindersseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



Süße Sterne mit Bonbon-Fenster

Verknete 200 Gramm Mehl mit einer Prise Salz, 60 Gramm Puderzucker, einem Ei, 100 Gramm kühler Butter und einem Teelöffel Vanilleextrakt. Stelle den Teig kalt. Gib 12 bunte Fruchtbonbons (ohne Füllung) nach Farben getrennt in Gefrierbeutel und klopfe sie klein. Steche aus dem Teig Sterne aus. Lege sie auf ein mit Backpapier ausgelegtes Blech. Aus der Mitte einen Kreis ausstechen. Dann fülle ihn mit einem Häufchen Bonbonstaub aus. Backe die Sterne bei 200 Grad etwa 7 Minuten. Lass sie ganz abkühlen, dann nimm sie vom Blech.



Sternenwunder

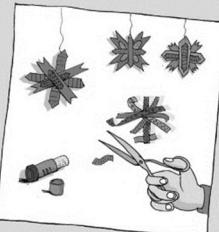
Sterne sind etwas zum Staunen und Träumen. Sie funkeln auf uns herunter und können uns sogar den Weg weisen. Im Dezember beginnt die Dunkelheit so früh, dass du abends schon den Sternenhimmel über dir betrachten kannst. Geh mal raus und guck! Zieh dich warm an und nimm ein Fernglas mit.



Sterne aus buntem Papier

Schneide aus farbigem, festem Papier mit verschiedenen Mustern jeweils zwei gleich lange Streifen. In die Enden kannst du Kerben, Zacken oder Rundungen schneiden. Klebe die zwei Streifen über Kreuz aufeinander. Schneide ein weiteres Paar Streifen, das ganz anders aussieht, aus und

klebe es schräg über Kreuz auf das erste Paar. So entstehen verschiedene bunte Advents-Sterne!



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Wichtige Kontakte in der Kirchengemeinde

Pfarrer:	Gunnar Grahl, Bastfelder Weg 28 Gunnar.Grahl@ekvw.de	dienstl. privat Fax	  	71515 740012 740013
Küster:	Rocco Exner während der Dienstzeit:			0157-70405727
PresbyterInnen:	Andreas Bär Anja Hayn Gudrun Klahold Dirk Schweier		   	760675 8724777 72960 05258-936393
Organistin:	Dr. Hildegard Grahl, Bastfelder Weg 28 hildegardgrahl@gmx.de			71515
Familienzentrum Ev. Markus-Kindergarten: Bastfelder Weg 30, 33098 Paderborn Mo.-Fr. 7.00 – 16.00 Uhr				
Kindergarten-/Tagesstättenleitung: Jessica Siemensmeyer				
Gemeindeamt,	Bastfelder Weg 30 Mo. – Do., 9.00 – 14.00 Uhr, Fr. 9.00 -12.00 Uhr	Fax		500 247
Frau Minnwegen, Frau Rohdenburg,	minnwegen@kkpb.de rohdenburg@kkpb.de	 		500 232 500 233
Jugendreferat	Klingenderstr. 13			500 211
Diakoniestation	St. Johannisstift, Borchener Str. 30			205 080

Förderverein Markus-Kindergarten/Spendenkonto:
IBAN: DE08 4726 0121 8343 8197 03, BIC: DGPBDE3MXXX

Bezirkskonto Markus-Bezirk:
IBAN: DE35 4726 0121 8343 8197 02, BIC: DGPBDE3MXXX

Ev. Kirchbauverein Markus e.V./Spendenkonto:
IBAN: DE43 4726 0121 8802 5797 00, BIC: DGPBDE3MXXX

Möchten Sie mit dem Auto zum Gottesdienst abgeholt werden? Melden Sie sich bei Pfarrer Grahl:  71515.
Einmal im Monat laden wir Sie nach dem Gottesdienst zu einer Tasse Kaffee im Gemeinderaum ein.

BEI UNS ZUHAUSE SEIN

Gemeinsam Sinn stiften



DIE ALTENHILFE DES ST. JOHANNISSTIFT

Wir lieben Menschen in ihrer Einzigartigkeit! Wir sind ein guter Lebensort für ältere und alte Menschen und haben dafür ganzheitliche Konzepte geschaffen, die für jeden einen Platz bieten. Bei uns leben Sie in Gemeinschaft und je nach Bedarf gut versorgt – ambulant, stationär, in der Tagespflege oder in Langzeit- und Kurzzeitpflegeplätzen – an unseren Standorten Paderborn und Lippstadt.

Und: Wir sind bestens vernetzt! Auf unserem Campus in Paderborn befinden sich darüber hinaus spezielle Wohneinrichtungen für Menschen mit Demenz. Außerdem arbeiten wir eng mit dem unmittelbar benachbarten Ev. Krankenhaus St. Johannisstift zusammen, das unter anderem über eine ausgewiesene Abteilung für Geriatrie verfügt.



www.johannisstift.de